

## Lernortbeschreibung Adolf-Bender-Zentrum „Moorsoldatenzyklus“



ADOLF-BENDER-ZENTRUM  
für Demokratie und Menschenrechte

Örtlichkeit: Adolf-Bender-Zentrum

Zielgruppe: Weiterführende Schulen,  
Jugendeinrichtungen,  
allgem. Öffentlichkeit

Inhalt/Thema: Im Adolf-Bender-Zentrum kann die Dauerausstellung 'Der Moorsoldatenzyklus' von Adolf Bender nach Voranmeldung besichtigt werden. Nach Absprache kann auch eine Führung angeboten werden. In der Ausstellung verarbeitete Adolf Bender seine Erfahrungen als Inhaftierter in den sogenannten Emslandlagern. Die Darstellung dieser Lager in der Propaganda der Nazis und die faktischen Haftbedingungen werden gegenübergestellt. Die Entstehungsbedingungen des Moorsoldatenliedes, für das Bender im Konzentrationslager Börgermoor die Partitur schrieb, werden behandelt. Auch die Schilderung seiner Erlebnisse mit Persönlichkeiten wie etwa Carl von Ossietzky ist Teil der Führung.



- Lerninhalte/Ziele:
- Wissensvermittlung über den Lebensweg Adolf Benders, frühe Konzentrationslager, Emslandlager, Moorsoldatenlied
  - Förderung von Empathie für Opfer der Verfolgung
  - Reflexion über heutigen Stellenwert der Auseinandersetzung mit der NS-Zeit

- Angebote:
- geführter Rundgang durch die Ausstellung,
  - Möglichkeit zur eigenständigen Erarbeitung,
  - Reflexions- und Diskussionsrunden,
  - begleitende Workshops und Angebote nach Absprache

Zeitdauer: 1-3 Stunden

Verfügbarkeit: Nach Vereinbarung

Mögliche Kosten: Kostenfrei

Kontakt/  
Organisation: Adolf-Bender-Zentrum e.V.  
Gymnasialstraße 5  
66606 St. Wendel

Ansprechpartner: Zentrale  
[info@adolf-bender.de](mailto:info@adolf-bender.de)  
06851/808279-0

Treffpunkt: Adolf-Bender-Zentrum

